

MAZURKA/DANSE RUSSE			
TECHNIK (Tabelle A)			
» Sichere Haltung des Körpers und oberen Rückens	» Koordinierte Drehungen	10	20
» Stolze Kopfhaltung	» Durchweg gehaltene Bewegungs-		
» Korrekte Arm- und Handstellung	dynamik		
» Ausgeprägte Fußarbeit	<i>Schlüsselkriterien für Danse Russe:</i>		
» Raumnutzung	» Getragene, weich fließende		
» Gebrauch von Fondu	und gleitende Qualität		
» Gebrauch von Epaulement	» Zarter Armeinsatz		
MUSIK UND DARSTELLUNG (Tabelle E)			
» Exaktes Timing	» Kommunikation	10	80
» Reaktion auf die Musik	<i>Schlüsselkriterien für Mazurka:</i>		
» Genauigkeit der Rhythmik	» Eleganter und ausdrucksvoller		
» Ausdruck	höfischer Stil		
GESAMT	<i>(an 100 angeglichen)</i>		

BENOTUNGSRICHTLINIEN

TABELLE A: Technik – Alle Tänze	
0 Punkte	Das Geforderte wurde nicht gezeigt.
1 bis 3 Punkte	Unzureichende Leistungen bei vielen Bewertungskriterien.
4 Punkte	Befriedigende Leistungen bei einigen Bewertungskriterien. Häufig Unsicherheiten in der Technik.
5 bis 6 Punkte	Befriedigende Leistungen bei den Bewertungskriterien, wobei manche Elemente stärker und andere schwächer ausgeprägt sind. Verhältnismäßig sichere Beherrschung der Technik.
7 bis 8 Punkte	Grundsätzlich gute Leistungen bei den Bewertungskriterien, wobei ein oder zwei dieser Elemente schwächer ausgeprägt ist/sind. Meist sichere Beherrschung der Technik.
9 bis 10 Punkte	Nahezu durchgehend gute Leistungen bei den Bewertungskriterien, wobei ein oder zwei dieser Elemente schwächer ausgeprägt ist/sind. Sichere Beherrschung der Technik.
TABELLE E: Musik und Darstellung – Alle Tänze	
0 Punkte	Das Geforderte wurde nicht gezeigt.
1 bis 3 Punkte	Unzureichendes Gefühl für Musik und Darstellung.
4 Punkte	Mäßiges Gefühl für Musik und Darstellungsvermögen, wobei einer der beiden Aspekte eventuell etwas stärker als der andere ausgeprägt ist.
5 bis 6 Punkte	Relativ gutes Gefühl für Musik und Darstellungsvermögen, wobei einer der beiden Aspekte eventuell etwas stärker als der andere ausgeprägt ist.
7 bis 8 Punkte	Gutes Gefühl für Musik und Darstellungsvermögen, wobei einer der beiden Aspekte eventuell etwas stärker als der andere ausgeprägt ist.
9 bis 10 Punkte	Sehr gutes Gefühl für Musik und ausgeprägtes Darstellungsvermögen.



DAS PRÜFUNGS-NOTENSYSTEM DER ROYAL ACADEMY OF DANCE LEITFADEN FÜR ELTERN UND KANDIDATEN

Grade 8

Sehr geehrte Eltern und Kandidaten,

dieser Leitfaden wurde entworfen, um Sie über das Notensystem der Prüfungen der Royal Academy of Dance zu informieren. Er soll Ihnen helfen zu verstehen, wie unsere Prüfer die Leistungen der Prüfungskandidaten bewerten.

Zunächst sollten Sie die Beurteilungskriterien lesen, welche die Prüfungsfelder beschreiben, in denen die Kandidaten benotet und für ihre Leistungen und Fortschritte ausgezeichnet werden. Lesen Sie dann die Benotungs-Tabelle. Sie zeigt die Noten, die auf der Grundlage der Beurteilungskriterien bestimmten Prüfungsfeldern zugeordnet sind. Die Benotungsrichtlinien schließlich zeigen, wie die Noten vergeben werden.

Wir haben uns bemüht, diesen Leitfaden so klar wie möglich zu gestalten. Sollten Sie indes Hilfe benötigen, um die Informationen oder die spezifischen Begriffe in diesem Leitfaden zu verstehen, so wenden Sie sich bitte an Ihre(n) Lehrer(in), die/der Ihnen gerne helfen wird.

Wir hoffen, dass dieser Leitfaden Ihnen vermittelt, wie ernst die RAD ihre Rolle als Prüfungsinstitution nimmt. Dabei sind die Förderung und der Erfolg der Schüler und Studenten, die unsere Prüfungen absolvieren, unser wichtigstes Ziel.

Den Kandidaten unter Ihnen wünsche ich viel Erfolg in Ihrer Prüfung. Allen Eltern gratuliere ich dazu, dass Sie Ihr Kind ermutigen in seiner Liebe zum Tanz.

Lynn Wallis

Lynn Wallis
Künstlerische Direktorin

BEURTEILUNGSKRITERIEN FÜR GRADED-PRÜFUNGEN: GRADE 8

Klassisches Ballett, Free Movement und Character bestehen aus drei zusammenhängenden Bereichen – Technik, Musik und Darstellung –, die in allen Beurteilungskriterien reflektiert werden.

Jeder Bereich beinhaltet mehrere ebenfalls zusammenhängende Elemente, die bei zunehmender Komplexität der Prüfungen umso umfangreicher werden. So werden auf jeder Lernstufe höhere Anforderungen an die Schüler gestellt.

In der Prüfung werden die folgenden Fertigkeiten bewertet:

- 1 Ausführung klassischer Tänze, welche sichere Körperhaltung, korrekte Gewichtsplatzierung, allgemeine Körperkoordination, akkurate Körperausrichtung, Raumnutzung, durchgehend vollständige Beinstreckung, ausgeprägte Fußarbeit, gute Körperlinie, koordinierte Drehungen, den Gebrauch des Epaulement und die in der Benotungs-Tabelle genannten Schlüsselkriterien erfordern;
- 2 Ausführung eines Free Movement-Tanzes, welcher Entspannung, Gewichtsverlagerung, Suspension, gute Körperlinie, fließend weiche Körperbewegung, Sprünge, allgemeine Körperkoordination, Einsatz des oberen Rückens, Raumnutzung, Nutzung der Schwerkraft, gehaltene Schlussposen, den Einsatz eines Tuches und die in der Benotungs-Tabelle genannten Schlüsselkriterien erfordert;
- 3 Ausführung eines Character-Tanzes, welcher sichere Haltung des Körpers und des oberen Rückens, stolze Kopfhaltung, korrekte Arm- und Handstellung, ausgeprägte Fußarbeit, Raumnutzung, den Gebrauch des Fondu und Epaulement, koordinierte Drehungen und die in der Benotungs-Tabelle genannten Schlüsselkriterien erfordert;
- 4 Einklang mit der Musik während der ganzen Prüfung und Reaktion auf die Musik;
- 5 Ausdrucksstärke und Kommunikation während der ganzen Prüfung.

BENOTUNGS-TABELLE

Hinweis: Übungen an der Stange, die Entrée Polonaise und die Finale Polonaise werden nicht benotet. Für das Bestehen der gesamten Prüfung muss die Mindestpunktzahl für jeden Tanz erreicht werden.

ETUDE LYRIQUE		Benotung:	
TECHNIK (Tabelle A)	» Ausgeprägte Fußarbeit	10	20
» Sichere Körperhaltung	» Durchgehend vollständige Beinstreckung		
» Korrekte Gewichtsplatzierung			
» Allgemeine Körperkoordination	<i>Schlüsselkriterien:</i>		
» Akkurate Körperausrichtung	» Kontrast von leichten und schnellen Bewegungen und ruhigen Bewegungen in getragenen Passagen		
» Raumnutzung			
» Gute Körperlinie	» Fließend lyrische Bewegungen		
» Koordinierte Drehungen	» Suspension		
MUSIK UND DARSTELLUNG (Tabelle E)		10	
» Exaktes Timing	» Ausdruck		
» Reaktion auf die Musik	» Kommunikation		
Valse Printemps/Demi Caractere			
TECHNIK (Tabelle A)	» Sprünge mit kontrollierten Landungen	10	20
» Korrekte Gewichtsplatzierung			
» Allgemeine Körperkoordination	<i>Schlüsselkriterien für Valse printemps:</i>		
» Akkurate Körperausrichtung	» Leichte, federnde und gezielte Bewegungen		
» Raumnutzung			
» Gute Körperlinie	<i>Schlüsselkriterien für Demi-Character:</i>		
» Koordinierte Drehungen	» Agilität und schnelle kleine Bewegungen bei gleichbleibendem, gezielt sparsamem Einsatz von Bewegungsabläufen		
» Gebrauch von Epaulement	» Schnelle Richtungswechsel		
MUSIK UND DARSTELLUNG (Tabelle E)		10	
» Exaktes Timing	» Ausdruck		
» Reaktion auf die Musik	» Kommunikation		
Mouvement Libre Poétique/Mouvement Libre Dramatique			
TECHNIK (Tabelle A)	» Gehaltene Schlussposen	10	20
» Entspannung	» Tucheinsatz		
» Gewichtsverlagerung			
» Suspension	<i>Schlüsselkriterien für Mouvement Libre Poétique:</i>		
» Gute Körperlinie	» Aufrechterhaltung und Ausbau von Bewegungsabläufen		
» Fließend weiche Körperbewegung	» Kontrast in der Bewegungsdynamik		
» Sprungvermögen	<i>Schlüsselkriterien für Mouvement Libre Dramatique:</i>		
» Allgemeine Körperkoordination	» Kontrast in der Bewegungsdynamik		
» Einsatz des oberen Rückens			
» Raumnutzung			
» Ausnutzen der Schwerkraft			
MUSIK UND DARSTELLUNG (Tabelle E)		10	
» Exaktes Timing	<i>Schlüsselkriterien für Mouvement Libre Dramatique:</i>		
» Reaktion auf die Musik			
» Ausdruck	» Komplexität der Rhythmusstrukturen in schnellen und sprunghaften Passagen		
» Kommunikation			